

Inhaltsverzeichnis

Zusammenfassung	7
I. Einleitung	9
II. Theoretischer Hintergrund	11
1 Lernen mit Beispielaufgaben	11
1.1 Beispielaufgaben als Musterlösung	11
1.2 Lernen durch Selbsterklären	13
1.3 Wirksamkeit von Beispielaufgaben	15
1.4 Einfluss der kognitiven Belastung	17
1.5 Die Gestaltung von Beispielaufgaben	19
1.5.1 Intra-example features	19
1.5.2 Inter-example features	21
1.6 Maßnahmen zur Anregung der Elaboration	22
2 Lernen in der Interaktion	27
2.1 Positive Wirkung eines Lernpartners	27
2.2 Einfluss der kognitiven Belastung	29
2.3 Gruppengröße beim gemeinsamen Lernen	30
2.4 Bedingungen für ein erfolgreiches gemeinsames Lernen	31
2.5 Einfluss des Vorwissens	32
2.5.1 Vorteile von Leistungshomogenität für Experten	32
2.5.2 Vor- und Nachteile von Leistungshomogenität für Novizen	33
2.5.3 Vorteile von Leistungsheterogenität für Novizen und Experten	34
2.5.4 Fazit	35
3 Ziele, Fragestellungen, Hypothesen	37
III. Empirischer Teil	43
4 Methoden	43
4.1 Variablen und Studiendesign	43
4.2 Eingesetzte Instruktions- und Messinstrumente	45
4.2.1 Entwicklung und Erprobung der Beispielaufgaben	45
4.2.2 Entwicklung und Erprobung der Fachwissen-Testmaterialien	46

4.2.3	Eingesetzte Kontrollvariablen	47
4.2.3.1	Verbale Fähigkeiten	47
4.2.3.2	Kognitive Belastung.....	48
4.2.3.3	Interesse, Motivation und fachspezifisches Selbstkonzept	48
4.2.3.4	Interesse an der Lernumgebung.....	49
4.2.3.5	Interesse an partnerschaftlicher Lernumgebung.....	50
4.3	Stichprobe.....	51
4.4	Ablauf der Hauptstudie.....	53
4.5	Analysemethodik.....	54
5	Ergebnisse zur Lernwirksamkeit der Intervention insgesamt.....	55
6	Ergebnisse zum Lernen in verschiedenen Sozialformen	57
6.1	Individuelles Lernen	57
6.2	Lernen in leistungshomogenen Dyaden	59
6.3	Lernen in leistungsheterogenen Dyaden	60
6.4	Auswirkung der Sozialform auf den Lernerfolg	61
6.4.1	Vergleich der Sozialformen für Novizen	61
6.4.2	Vergleich der Sozialformen für Experten	62
6.5	Zusammenfassung.....	65
7	Ergebnisse zum Lernen mit Selbsterklärungsimpulsen.....	67
7.1	Individuelles Lernen mit Impulsen	67
7.1.1	Einfluss von Impulsen auf den Lernerfolg.....	67
7.1.2	Einfluss der Nutzung der Impulse auf den Lernerfolg	69
7.1.3	Einfluss der Art der Impulse auf den Lernerfolg.....	70
7.2	Lernen mit Impulsen in leistungshomogener Partnerarbeit.....	71
7.2.1	Einfluss von Impulsen auf den Lernerfolg.....	71
7.2.2	Einfluss der Nutzung der Impulse auf den Lernerfolg	73
7.2.3	Einfluss der Art der Impulse auf den Lernerfolg.....	74
7.3	Lernen mit Impulsen in leistungsheterogener Partnerarbeit.....	76
7.3.1	Einfluss von Impulsen auf den Lernerfolg.....	76
7.3.2	Einfluss der Nutzung der Impulse auf den Lernerfolg	77
7.3.3	Einfluss der Art der Impulse auf den Lernerfolg.....	78
7.4	Zusammenfassung.....	79

8	Diskussion	83
8.1	Eignung der Beispielaufgaben für Novizen und Experten	83
8.2	Einfluss der Sozialform auf den Lernerfolg.....	85
8.2.1	Individuell und in leistungshomogenen Dyaden lernen.....	85
8.2.2	Lernen in leistungsheterogenen Dyaden.....	87
8.3	Einfluss der Selbsterklärungsimpulse auf den Lernerfolg	89
8.3.1	Impulse für Novizen	89
8.3.2	Impulse für Experten.....	91
8.3.3	Impulse in leistungsheterogenen Dyaden	92
8.4	Kritische Beleuchtung der Methoden	94
8.4.1	Stichprobe	94
8.4.2	Sozialform.....	94
8.4.3	Selbsterklärungsimpulse.....	95
8.4.4	Umgebung	96
8.5	Zusammenfassung und Empfehlung.....	97
	Literaturverzeichnis	99
	Abbildungsverzeichnis	107
	Tabellenverzeichnis	108
	Anhang	110